

Presseinformation

8. Oktober 2019

Theater, Kabarett, Lesungen, Buchpräsentationen und mehr

Vom Wienerliederbuch in Wolkersdorf bis zur kindgerechten Serailentführung in Baden

Heute, Dienstag, 8. Oktober, präsentiert Erich Zib ab 19 Uhr in der Buchhandlung Sterzinger in Wolkersdorf die beiden Bücher „Wienerlieder von gestern und heute“ und bringt dazu Musikbeispiele mit Schrammelharmonika, Bassgeige und Gesang. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen und Reservierungen unter 02245/22 56 und e-mail office@bookseller.at.

Ebenfalls heute, Dienstag, 8. Oktober, veranstaltet die St. Pöltner Literaturgesellschaft ab 20.15 Uhr im Cinema Paradiso St. Pölten den mittlerweile 20. „St. Pöltner LitGes Poetry Slam“. Morgen, Mittwoch, 9. Oktober, folgt der Stummfilmerzähler Ralph Turnheim, der sich mit „Tarzan of the Apes“ ab 20 Uhr live, lyrisch und zutiefst wienerisch dem ersten Tarzan-Film der Stummfilmgeschichte widmet. Am Donnerstag, 10. Oktober, gastiert dann Turnheim mit Buster Keatons „Der General“ aus dem Jahr 1927 im Cinema Paradiso Baden. Nähere Informationen und Karten für St. Pölten unter 02742/214 00 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten bzw. für Baden unter 02252/25 62 25 und www.cinema-paradiso.at/baden.

Morgen, Mittwoch, 9. Oktober, gestaltet Max Müller im Rahmen der „Herbsttage Blindenmarkt“ ab 19.30 Uhr in der Ybbsfeldhalle in Blindenmarkt den Abend „Wien - eine Annäherung“ mit Musik von Franz Schubert, Robert Stolz und Georg Danzer sowie Texten vom Lieben Augustin, von Maria Theresia und Sigmund Freud. Nähere Informationen bei den „Herbsttagen Blindenmarkt“ unter 07473/666 80, e-mail karten@herbsttage.at und www.herbsttage.at.

Morgen, Mittwoch, 9. Oktober, diskutieren auch Dr. Claudia Unger vom Universalmuseum Joanneum, Leiterin der Abteilung für Volkskunde, und der Autor Alfred Komarek im Zuge der Kremser Kamingespräche „Im Fokus: die Region als Ressource“ im Haus der Regionen in Krems/Stein über Bräuche. Beginn ist um 18 Uhr; der Eintritt ist frei. Nähere Informationen und Anmeldungen beim Haus der Regionen unter 02732/850 15-23, e-mail ticket@volkskultureuropa.org und www.volkskulturnoe.at.

Presseinformation

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten gastieren am Mittwoch, 9. Oktober, ab 19.30 Uhr und am Donnerstag, 10. Oktober, in einer Schulvorstellung ab 10.30 Uhr Simon Meusburger und Nikolaus Habjan mit ihrem Figurentheater „F. Zawrel - Erbbiologisch und sozial minderwertig“. Im Rahmen des „Blätterwirbels 2019“ gibt es dann noch am Dienstag, 15. Oktober, ab 19 Uhr ein von Günter Kaindlstorfer moderiertes Porträt von David Schalko. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 80-600, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net.

In der Bühne im Hof in St. Pölten wiederum ist am Donnerstag, 10. Oktober, ab 19.30 Uhr Gernot Kulis mit seiner Stand-up-Comedy-Show „Herkulis“ zu sehen. Nähere Informationen unter 02742/908050, e-mail office@buehneimhof.at und www.buehneimhof.at; Karten unter 02742/908 08 06 00 und e-mail karten@buehneimhof.at.

Im Theater am Steg in Baden spielen Dany Sigel und Sabine Muhar am Donnerstag, 10. Oktober, ab 19.30 Uhr „Die Ausreißerinnen“, eine Komödie von Pierre Palmade und Christophe Duthuron über die stürmische Begegnung zweier höchst unterschiedlicher Frauen. Nähere Informationen und Karten beim Beethovenhaus Baden unter 02252/868 00-630 und e-mail tickets@beethovenhaus-baden.at.

Die Stadtbücherei Hollabrunn lädt am Donnerstag, 10. Oktober, ab 18 Uhr bei freiem Eintritt zur Präsentation des Buches „10 Jahre Schreibakademie Hollabrunn“ von Gerhard Ruiss und Elisabeth Schöffl-Pöll mit Teilnehmern der Schreibakademie. Nähere Informationen unter 02952/210 22 19, e-mail stadtbuecherei-hollabrunn@bibliotheken.at und <https://stadtbuecherei-hollabrunn.bvoe.at>.

Ebenfalls am Donnerstag, 10. Oktober, setzt die vierteilige Film- und Gesprächsreihe „Ein Dorf in der Geschichte“ in der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk ihr Programm mit „Und in der Mitte, da sind wir“ von Sebastian Brameshuber aus dem Jahr 2014 und einem Gespräch mit dem Regisseur sowie Schülern des Stiftsgymnasiums fort. Beginn ist um 19 Uhr; der Eintritt ist frei. Am Samstag, 12. Oktober, folgen ab 20 Uhr Gabriele Kuhn und Michael Hufnagl mit ihrem Kabarettprogramm „Schatzi, geht's noch? Paradox, zweiter Akt!“. Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung / Abteilung Kunst und Kultur - Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich unter 02742/90 05-13248, Juliane Feldhoffer, e-mail publicart@noel.gv.at und www.publicart.at bzw. bei der Wachau Kultur Melk GmbH. unter 02752/540 60, e-mail office@wachaukulturmelk.at und

Presseinformation

www.wachaukulturmelk.at.

Im Kammgarnsaal Möllersdorf spricht DI Fritz Lange am Donnerstag, 10. Oktober, ab 18.30 Uhr über das Thema „Der Traum vom Kanal zur Adria“; Eintritt: freie Spende. Am Samstag, 12. Oktober, hält zudem DI Otto Brandtner ab 14 Uhr im WTM-Museumsdepot in Traiskirchen den Vortrag „Tauchen Sie ein in die spannende Geschichte der Wiener Straßenbahn!“. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Traiskirchen unter 02252/50 85 21-10 und e-mail Walter.Skoda@traiskirchen.gv.at.

Am Freitag, 11. Oktober, öffnet der Literatursalon im Schloss Wolkersdorf wieder seine Pforten: Diesmal liest Veia Kaiser ab 19 Uhr aus ihrem aktuellen, mittlerweile dritten Roman „Rückwärtswalzer oder Die Manen der Familie Prischinger“. Nähere Informationen beim „forumschlosswolkersdorf“ unter 0699/813 05 489, e-mail info@forumwolkersdorf.net und www.forumwolkersdorf.net.

Literatur steht am Freitag, 11. Oktober, auch im Schloss Fischau im Mittelpunkt, wenn Beate Maxian ab 19.30 Uhr aus ihrem Wien-Krimi „Mord im Hotel Sacher“ liest. Am Dienstag, 15. Oktober, folgt Wolfgang Jedlicka mit „Die politische Korrektheit“. Beginn ist jeweils um 20.30 Uhr; nähere Informationen beim Schloss Fischau unter 02639/23 24, e-mail art@schloss-fischau.at und www.schloss-fischau.at.

Am Freitag, 11. Oktober, stehen auch im Rahmen von Sir Kristian Goldmund Aumanns Lesefestival „Let us build bridges, not walls“ ab 20 Uhr im Minoritenkloster Tulln „Oscar Wilde - Die besten Geschichten“ auf dem Programm. Nähere Informationen unter 0676/922 71 30 und www.kunstverbindetmenschen.com.

Beim Ballonwirt Aigner in Wieselburg serviert das Duo Lainer & Aigner am Freitag, 11. Oktober, ab 20.30 Uhr sein Programm „Frühling, Sommer, Ernst und Günther“. Nähere Informationen und Karten beim Ballonwirt Aigner 07416/52933 und 0664/390 64 34, e-mail kulturhof@ballonwirtaigner.at und www.ballonwirtaigner.at.

In der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten widmet man sich am Freitag, 11. Oktober, ab 10.30 Uhr in einer gemeinsamen Tagung des Vereins für Landeskunde von Niederösterreich sowie der Abteilung NÖ Landesarchiv und NÖ Landesbibliothek dem Thema „1619 und die Folgen. Der Beginn des Dreißigjährigen Krieges in Niederösterreich“. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02742/90 05-12835, e-mail post.k2veranstaltungen@noel.gv.at und

Presseinformation

www.noel.gv.at/noel/Landesarchiv.

Am Samstag, 12. Oktober, gastiert der Theater Sommer Parndorf mit Ferdinand Raimunds Original-Zaubermärchen „Der Verschwender“ in der Regie von Christian Spatzek im Stadttheater Wiener Neustadt. Beginn ist um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Infopoint Altes Rathaus unter 02622/373-311, e-mail office@wiener-neustadt.at und www.wnkultur.at.

Im Gemeindezentrum Bad Erlach präsentiert Irina Titova, the Queen of Sand, am Samstag, 12. Oktober, ab 20 Uhr ihre Sandmalerei-Show „Verliebt in Österreich“. Nähere Informationen und Karten bei der Arena Nova Wiener Neustadt unter 02622/223 60-10, e-mail office@arenanova.com und www.arenanova.com.

Im Stadttheater Mödling feiert am Samstag, 12. Oktober, ab 19.30 Uhr Hugo von Hofmannsthals Opernlibretto „Elektra“ nach Sophokles in einer Inszenierung von Matti Melchinger Premiere. Folgetermine: 17. bis 26. Oktober, Donnerstag bis Samstag sowie am Dienstag, 22. Oktober, jeweils ab 19.30 Uhr bzw. am Sonntag, 20. Oktober, ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e-mail tzf@gmx.net, www.stadttheatermoedling.at und www.theaterzumfuerchten.at.

Schließlich ist am Sonntag, 13. Oktober, ab 16 Uhr im Max-Reinhardt-Foyer der Bühne Baden „Die Entführung aus dem Serail – für Kinder“ nach dem Singspiel von Wolfgang Amadeus Mozart in einer Fassung von Beppo Binder zu sehen. Am Sonntag, 20. Oktober, gibt es ab 11 Uhr einen weiteren Termin. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22, e-mail ticket@buehnebaden.at und www.buehnebaden.at.